

**Absender:** (Name, Anschrift, Tel. Fax, E-Mail)

Landesamt für Umwelt- und  
Arbeitsschutz  
Don- Bosco Straße 1  
66119 Saarbrücken

## Anzeige einer Anlage zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen nach § 40 AwSV

Zutreffendes bitte ankreuzen  oder ausfüllen

### 1. Art der Anlage

Lageranlage

Abfüllanlage

Umschlaganlage

Anlage zum Herstellen, Behandeln oder Verwenden

Rohrleitungsanlage

Biogasanlage

### 2. Anlagenbezeichnung

(z.B. Heizöltankanlage)

### 3. Anlagenbetreiber

Name, Vorname/Firma/Einrichtung

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Fax

Mail

### 4. Anlageneigentümer (falls nicht identisch mit dem Eigentümer)

Name, Vorname/Firma/Einrichtung

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Fax

Mail

### 5. Wirtschaftszweig

Land- und Forstwirtschaft

Bergbau und Gewinnung  
Von Steinen und Erden

Verarbeitendes Gewerbe  
(z.B. Chemische Industrie,  
Mineralölverarbeitung)

Verkehr und Nachrichten-  
Übermittlung (Eisenbahnen,  
Luftfahrt, Postdienst)

Öffentliche Verwaltung  
Verteidigung, Versicherung,  
Dienstleistung

Handel, Instandhaltung und  
Reparatur von Kraftfahrzeu-  
gen und Gebrauchsgütern  
(einschl. Tankstellen)

Energie- und Wasserversorgung

Sonstiger Wirtschaftszweig  
(z.B. Baugewerbe, Gastgewerbe)

Private Haushalte

### 6. Angezeigt wird

die Errichtung einer neuen Anlage

Inbetriebnahme am (bei bestehender Anlage)

die wesentliche Änderung einer bereits  
bestehenden Anlage

## 7. Angaben zum Anlagenstandort

Straße

PLZ/Ort

ggf. Bereich ( z.B. Gebäude, A 1 oder ABC-dorf)

Gemarkung, Flur, Flurstück

Topographische Karte (TK 25) Nr.

Rechtswert

Hochwert

## 8. Angaben zu Gewässern und schutzbedürftigen Gebieten

Der Anlagenstandort liegt

im Uferbereich (5 m Abstand)

In einem Risikogebiet außerhalb eines  
Überschwemmungsgebietes

in einem Überschwemmungsgebiet

in einem Wasserschutzgebiet, Zone

in einem Quellenschutzgebiet, Zone

> 20 m zu oberirdischen Gewässern

Für Biogasanlagen

> 50 m zu gewerblich oder privat genutzten Quellen oder Brunnen, die zur Trinkwassergewinnung dienen

In keinem dieser Gebiete

## 9. Wassergefährdende Stoffe in der Anlage, Wassergefährdungsklasse (WGK)

Heizöl EL, WGK2

Dieselmotoren, WGK2

Ottomotoren, WGK2

Ottomotoren, WGK3

Altöl WGK3

Jäure

Gülle

Silagesickersaft

Silage

Festmist

Sonstige wassergefährdende Stoffe (Liste mit Angaben der Stoffbezeichnungen, Mengen, WGK beifügen)

## 10. Aggregatzustand der Stoffe (Mehrfachnennungen möglich, Definition nach § 2 AwSV)

fest

flüssig

gasförmig

## 11. Gefährdungsstufe der Anlage nach §39 AwSV und dafür maßgebende Anlagendaten

Stufe A

Stufe B

Stufe C

Stufe D

entfällt, z.B. Jäure oder Gülle

Maßgebendes Volumen/Masse

maßgebende Wassergefährdungsklasse

## 12. Bauart der Anlage

oberirdisch im Gebäude

oberirdisch im Freien

unterirdisch

teilweise unterirdisch

## 13. Angaben zu Behältern

Zahl der Behälter

Baujahr der Behälter

Einzelbehälter

Batterieanlage, kommunizierend

Gebinde für Gefahrguttransport

Batterieanlage, nicht kommunizierend

sonstige Gebinde

Mehrkammertank

Zahl der Kammern

**Ausführung**

Nach DIN	standortgefertigt	werkgefertigt	sonstige
----------	-------------------	---------------	----------

**Werkstoff**

GFK	anderer Kunststoff	Beton	Metall
-----	--------------------	-------	--------

**Sekundärschutz**

ohne	einwandig in Auffangwanne	einwandig mit Leckschutzauskleidung
doppelwandig	lecküberwachter Boden	

**14. Angaben zum Auffangraum**

Abmessungen LxBxH	X	X	Volumen [m³]
Mauerwerk	Beton		Stahl
mit Beschichtung	mit Überdachung		für andere Ausführungen

**15. Angaben zur Abfüllfläche****Befestigung**

Ortbeton	Betonsteine	Bitumen	Stahl	sonstige Befestigung
----------	-------------	---------	-------	----------------------

**Entwässerung**

Abscheideanlage (DIN 1999/ DIN EN 858) in ein Gewässer	Sammeleinrichtung zur Entsorgung	in öffentliche Kanalisation	in betriebseigene Abwasserbehandlungsanlage
--	-------------------------------------	--------------------------------	--

**Überdachung**

keine	teilweise	vollständig
-------	-----------	-------------

**16. Verzeichnis der beigefügten Unterlagen**

(nicht ausfüllen für Anzeige von Heizöltankanlagen für private Haushalte)

Übersichtsplan	Lageplan	
Zulassungen, Prüfzeichen	Anlagenbeschreibung	Anlagenabgrenzung
EG Sicherheitsdatenblätter	Angaben zur Löschwasserzurückhaltung	Liste der gehandhabten Stoffe mit Menge und WGK
Angaben zu techn. und organisatorischen Maßnahmen, die für die Sicherheit der Anlagen bedeutsam sind		

**17. Prüfung durch Sachverständige nach §53 AwSV bei bestehenden Anlagen**

ja, Prüfbericht ist beigefügt	nein
-------------------------------	------

Ich versichere, dass meine Angaben sowie die beigefügten Unterlagen vollständig und richtig sind. Ich weiß, dass ich verpflichtet bin, dem Landesamt für Umwelt- und Arbeitsschutz jede wesentliche Änderung der Anlage anzuzeigen.

---

 Ort und Datum

---

 Unterschrift des Betreibers